

Ecovillage: Kommt das Aus kurz vor dem Ziel?

Ostland wird sich nicht beteiligen,
damit tun sich wieder **LÜCKEN IN DER FINANZIERUNG** auf

HANNOVER. Harter Rückschlag für das hannoversche Ökwohnprojekt Ecovillage auf dem Kronsberg im Stadtteil Bemerode: Die Ostland Wohnungsbau-Gesellschaft wird sich nicht am Ökodorf beteiligen. Das hat der Aufsichtsrat der Wohnungsgenossenschaft jetzt beschlossen – zum Schluss wollte Ostland das Projekt kaufen, übernehmen und dann weiterentwickeln. Am Ende hat sich Ostland doch gegen das Engagement entschieden. Ecovillage läuft jetzt die Zeit davon – laut Mitgliederbeschluss vom vergangenen Wochenende sollen die Zinsen von 34.400 Euro im Monat für einen bereits bewilligten KfW-Kredit nur noch im Februar gezahlt werden. Ist bis Ende des Monats keine Lösung in Sicht, „ist das Projekt Ecovillage für die Genossenschaft beendet“, sagt Vorstandssprecher Gerd Nord.

Ostland-Vorstand Andreas Wahl erklärte den Rückzug mit der Schwierigkeit, das Öko-Genossenschaftsprojekt in das Gesamtgefüge des Unternehmens zu integrieren. „Wir hätten eine Zweiklassengesellschaft gehabt innerhalb unserer Gesellschaft, etwa bei den Einlagen oder den Mieten.“ Vier Monate habe man sich intensiv mit dem Projekt befasst, zum Schluss habe man Probleme gesehen, Ecovillage ein Teil von Ostland werden zu lassen. Er bedauere die unternehmerische Entscheidung: „Uns hat das Projekt gereizt, Menschen in den Vordergrund zu stellen statt des Bauens.“ Auch die hohen Baukosten bei Ecovillage hätten am Ende einen Ausschlag gegeben.

Das Projekt Ecovillage war in finanzielle Schieflage geraten, nachdem eine Bank im Sommer 2023 ihre Kreditzusage kurzfristig zurückgezogen hatten, wodurch eine Deckungslücke von knapp 3 Millionen Euro entstand.

den war. Ecovillage ging in Insolvenz in Eigenverantwortung ohne externen Insolvenzverwalter, aber mit enger Kontrolle. Das Ziel des Sanierungsprogramms war die Kooperation mit einer anderen Genossenschaft. Die Ostland Wohnungsgenossenschaft eG erklärte sich zu diesem Schritt zunächst bereit. Nun kam der Rückzug.

Als letzten Rettungsanker soll jetzt die gerade erst gegründete Landeswohnungsgesellschaft WohnRaum Niedersachsen (WRN) dazu gebracht werden, bei Ecovillage einzusteigen. Hauptziel der landeseigenen WRN ist die Förderung sozialen Wohnraums. Christian Budde, Sprecher des Wirtschaftsministeriums sagte, man werde sich das Projekt Ecovillage grundsätzlich anschauen und dann sehen, ob es mit dem Gesellschaftszweck der WRN übereinstimme. Möglicherweise komme eine Unterstützung für Ecovillage aber auch zu spät, da WohnRaum Niedersachsen erst Mitte des Jahres, eher im Herbst, die Arbeit aufnehmen.

Ecovillage reicht vorerst allerdings nur das Signal eines möglichen Einstiegs durch die WRN. Dann werde man die 34.300 Euro zumindest im März noch weiterzahlen, die aus Mitgliedereinlagen bereitgestellt werden, berichtet Nord. Aber: Ist mit der Landeswohnungsgesellschaft bis Ende März keine Grundsatzvereinbarung abgeschlossen, will Ecovillage keine Mitgliedereinlagen für die Ratenzahlung mehr aufwenden. „Spätestens dann ist das Projekt beendet“, sagt Nord. „Die Mitgliedereinlagen sind erschöpft.“

Auf dem Kronsberg soll eine Siedlung entstehen, die sich konsequent an ökologischen, klimagerechten und sozialen Kriterien ausrichtet. Drei Grundstücke mit 48.000 Quadratmetern stehen dafür zur Verfügung, das erste davon ist gekauft. Baugenehmigungen für 160 Wohnungen liegen vor. Derzeit besteht die Genossenschaft aus 910 Genossinnen und Genossen (davon gut 800 Erwachsene). Langfristig sollen im Ecovillage 500 Wohnungen für bis zu 1000 Menschen gebaut werden. Das ist jetzt allerdings sehr fraglich geworden.



Bislang stehen im Ökobauprojekt am Kronsberg in Bemerode nur der „Modulpilot“, ein Musterhaus und ein Tiny House mit zwei jugendlichen Bewohnern, die betreut werden. Das Gesamtprojekt steht jetzt wieder auf der Kippe.
Foto: Villegas

Studie zu Schlafproblemen

LUH sucht Probandinnen und Probanden

HANNOVER. Guter Schlaf ist wichtig für unsere Gesundheit, doch viele Menschen leiden unter Schlafstörungen. Diese können langfristig zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Gewichtszunahme und psychischen Störungen führen. Obwohl verschiedenen Nahrungsmitteln, wie zum Beispiel Safran, eine positive Wirkung auf den Schlaf nachgesagt wird, fehlt es an wissenschaftlichen Belegen. Das Institut für Lebensmittelwissenschaft und Humanernährung der Leibniz Universität Hannover (LUH) unter der Leitung von Prof. Dr. Andreas Hahn nimmt sich dieses Themas an. Im Rahmen einer vierwöchigen deutschlandweiten Studie soll die Wirkung von Safranpräparaten bei schlechtem Schlaf untersucht werden. Teilnehmen können Menschen im Alter von 18 bis 65 Jahren, die unter Schlafstörungen leiden und bereit sind, vier Wochen lang ein Safranpräparat einzunehmen. Die Schlafqualität wird mit Hilfe einer Sportuhr und von Fragebögen gemessen.

Die Studienteilnehmer werden in drei Gruppen aufgeteilt: Die erste Gruppe erhält das Safranpräparat in niedriger Dosierung, die zweite Gruppe in höherer Dosierung und die dritte Gruppe ein Placebo. Die Teilnehmenden der Kontrollgruppe erhalten am Ende der Studie das Safranpräparat und profitieren somit auch von dessen Wirkung. Die Teilnahme an der gesamten Studie ist bequem von zu Hause aus möglich. Ein Besuch vor Ort ist nicht erforderlich.

An der Studie Interessierte können direkt den Screeningfragebogen ausfüllen (Dauer rund zehn Minuten), um zu erfahren, ob sie als Teilnehmende geeignet sind: <https://survey.uni-hannover.de/423598>. Kontakt für Fragen betreffend der Studienteilnahme: E-Mail: schlafstudie@nutrition.uni-hannover.de

Für eine Ernährungsstudie werden Menschen gesucht, die unter Schlafstörungen leiden.
Symbolfoto: Cottonbro / Pexels



AKTIONS-SHOPPING

IN HANNOVER UND LAATZEN



Protz Ente

25%
AUF ALLES
ohne Wenn und Aber*1

NUR BIS SAMSTAG, 02.03.

SCHALTJAHR-PARTY 2024 IN HANNOVER
von Do., 29.02. - Fr., 01.03. **bis 20 Uhr**

29.
FEBRUAR

HABEN SIE AM 29.02. GEBURTSTAG?
Dann erhalten Sie von uns tolle Geschenke!



Weitere Informationen im Einrichtungshaus

2.
MÄRZ

IN LAATZEN BIS 21 UHR
AKTIONSPROGRAMM ab 13 Uhr:

- Thermomixvorstellung
- Produktvorführung der Firma
- Cocktails inkl. Glas ab 2€



0% FINANZIERUNG
ohne Anzahlung
BIS ZU 150 WOCHEN
zinsfrei

OSTEREIER

PALETTE BUNTE OSTEREIER
30 Stück, Bodenhaltung, hart gekocht, max. 2 Paletten pro Kunde, MHD 23.03.24 69901



je 5.99
Abholpreis



RABATT BIS 02.03.24 GÜLTIG

30916 Hannover/Altwarmbüchen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover • BAB-Abfahrt Lahe/Altwarmbüchen • Opelstraße 9
Tel.: 0511 47566-0 | **30880 Hannover/Laatzen** • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzen • Lüneburger Straße 3 • Telefon: 05102 7361-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 02.03.2024. *20,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindesteinkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung über die Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, D-41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe bis 02.03.2024.